

Medieninformation

Polizeidirektion Leipzig

Ihr Ansprechpartner
Olaf Hoppe

Durchwahl
Telefon +49 341 966 44400
Telefax +49 341 966 43185

medien.pd-l@
polizei.sachsen.de*

02.08.2026

Brandstiftung an Wiedebachpassage | Unfall durch verbotenes Autorennen | Warnung vor Taschendieben Medieninformation der Polizeidirektion Leipzig Nr. 264|26

Verantwortlich: Tom Erik Richter (tr), Moritz Peters (mp)

Brandstiftung an Wiedebachpassage

Ort: Leipzig (Connewitz), Biedermannstraße, Polizeiposten
Wiedebachpassage

Zeit: 02.08.2026, gegen 00:15 Uhr

Kurz nach Mitternacht brannten vor dem Polizeiposten in der Wiedebachpassage Baustellenabsperrrungen, wodurch die Fassade beschädigt wurde.

Unbekannte Täter nahmen die Absperrrungen aus einer nahegelegenen Baustelle, stapelten sie vor dem Eingang des Polizeipostens und setzten sie in Brand. Dadurch wurde der Eingangsbereich beschädigt, die Gebäudesubstanz blieb jedoch unversehrt. Zudem wurde das Gebäude mit schwarzer Farbe besprüht und mit Steinen beworfen. Ein Übergreifen der Flammen auf das Gebäude konnte durch einen unbekannten Passanten verhindert werden, der das Feuer löschte, bevor die Feuerwehr eintraf. Die Täter flüchteten in unbekannte Richtung. Der Sachschaden ist derzeit noch unbekannt. Personen kamen nicht zu Schaden. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen Brandstiftung aufgenommen. In der Wiedebachpassage befinden sich neben dem Polizeiposten des Polizeireviers Südost auch Geschäftsräume, ein Bürgerbüro der Stadt Leipzig sowie Wohnungen. (mp)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Leipzig
Dimitroffstraße 1
04107 Leipzig

<https://www.polizei.sachsen.de/de/pdl.htm>

Unfall durch verbotenes Autorennen

Ort: Markkleeberg, Schillerplatz

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Zeit: 31.07.2026, gegen 20:40 Uhr

Infolge eines Autorennen zwischen drei Fahrzeugen kam es zu einem Unfall mit einem Linienbus, bei dem fünf Personen verletzt wurden.

Der 21-jährige Fahrer (irakisch) eines Mercedes-Benz AMG fuhr mit überhöhter Geschwindigkeit auf der Bornaischen Straße in Markkleeberg in nördliche Richtung mit zwei weiteren Fahrzeugen. In Höhe der Bushaltestelle Schillerplatz fuhr er auf den im Haltestellenbereich stehenden Linienbus auf und beschädigte ihn im Heckbereich. Durch den Aufprall wurden der Fahrer und der 17-jährige Beifahrer des Mercedes schwer sowie zwei Insassen des Busses (81 Jahre, weiblich; 77 Jahre, weiblich) und der 38-jährige Busfahrer leicht verletzt. An beiden Fahrzeugen entstand ein Sachschaden in Höhe von circa 40.000 Euro. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen eines verbotenen Kraftfahrzeugrennens und fahrlässiger Körperverletzung aufgenommen. (mp)

Motorradunfall in Nordsachsen

Ort: Grimma (Schkortitz), Naundorfer Straße

Zeit: 31.07.2026, gegen 17:05 Uhr

Am Freitagnachmittag kam es bei Grimma zu einem Motorradunfall, bei dem der Fahrer schwer verletzt wurde.

Der 42-jährige Ducati-Fahrer war aus Bröhsen kommend in Richtung Schkortitz unterwegs. In einer Linkskurve kam er ohne Fremdeinwirkung nach rechts von der Fahrbahn ab, geriet in den Graben, überschlug sich und kam schließlich auf einem Feld zum Liegen. Dabei wurde der Fahrer schwer verletzt und musste zur weiteren medizinischen Versorgung in ein Krankenhaus eingeliefert werden. Das Motorrad wurde schwer beschädigt. Der Sachschaden wurde auf circa 20.000 Euro geschätzt. Der Verkehrsunfalldienst ermittelt zum Unfallgeschehen. (mp)

Verkehrsunfall bei regennasser Fahrbahn

Ort: Grimma, B107 zwischen Trebsen und Grimma

Zeit: 01.08.2026, gegen 16:50 Uhr

Im Landkreis Nordsachsen kam es zu einem Verkehrsunfall mit mehreren Verletzten.

Der 18-jährige Fahrer (syrisch) eines Opel Corsa war auf der B107 von Trebsen kommend in Richtung Grimma unterwegs. Aufgrund der regennassen Fahrbahn verlor er nach einer Linkskurve die Kontrolle über sein Fahrzeug, geriet in den Gegenverkehr und kollidierte mit der Schutzplanke sowie dem entgegenkommenden Seat Ibiza. Dabei wurde die 37-jährige Fahrerin des Seat Ibiza schwer und die weiteren Insassen des Opel Corsa (55 und 10, beide männlich) leicht verletzt. Beide Fahrzeuge waren nach dem Unfall nicht mehr fahrbereit. Die Seat-Fahrerin wurde zur Behandlung in ein Krankenhaus gebracht, die Opel-Insassen mussten nur ambulant behandelt werden. Der

Sachschaden wurde auf circa 20.000 Euro geschätzt. Die Polizei hat die Ermittlungen wegen fahrlässiger Körperverletzung aufgenommen. (mp)

Warnung vor Taschendieben

Ort: Landkreis Nordsachsen

Zeit: Seit Jahresbeginn 2026

Wie bereits in unserer Medieninformation 261|26 berichtet, kam es seit Jahresbeginn im Raum Eilenburg und Bad Dübau zu vermehrten Taschendiebstählen in Supermärkten. Ähnliche Fälle wurden nunmehr auch im gesamten Landkreis Nordsachsen bekannt, unter anderem in Oschatz, Delitzsch und Torgau.

So kam es am 27. Juli zu der Unterschlagung eines Rucksackes, in welchem sich ein vierstelliger Bargeldbetrag befand. Die 56-Jährige hatte den Rucksack nach dem Einkaufen in einem Supermarkt in Torgau im Einkaufswagen gelassen, welcher in der Folge durch unbekannte Täter entwendet wurde. In anderen Fällen entwendeten die Täter die Geldbörse aus am Einkaufswagen zurückgelassenen Handtaschen, oder lenkten die Kunden ab, um so an Wertgegenstände zu gelangen.

Die Polizei rät deshalb:

- Tragen Sie Ihre Wertgegenstände immer sicher bei sich, am besten in verschlossenen Innentaschen
- Halten Sie Ihre Handtasche geschlossen vor sich, oder unter Ihrem Arm
- Legen Sie Ihre Wertsachen niemals unbeaufsichtigt in Taschen oder Körbe

Weitere Informationen erhalten Interessierte auch auf der Tour des Präventionsmobils (Medieninformation 262|26), oder auf der Internetseite der Polizei Sachsen: <https://www.polizei.sachsen.de/de/24211.htm> (tr)